



Protokoll der Agenda-Vollversammlung vom 16.05.2017

Anwesend: Erich Brand, Martin Zerta, Hermann Mader, Klaus Schulze-Neuhoff, Horst Later, Ursula Gündera, Waltraud Rensch, Rolf Hagen, Manfred Lauf, Ewald Troll, Ingeborg Troll, Richard Raiser, Michael Stiller, Ellen Schlingmann, Johanna Riedmann, Rainer Schäfers, Karin Gorber, Uwe Gorber, Werner Reindl, Anita Guggenberger, Theo-Klaus Wurst, Silke Buchberger, Wolfgang Gross, Meike Gerchow, Wolfgang Panzer, Patrick Schmidt, Reiner Höcherl, Günter **Gesamtzahl : 28**

TOP 1 Begrüßung durch den Sprecher

Klaus Schulze-Neuhoff begrüßt die Anwesenden und berichtet über die letzte Zeit in Sachen Agenda. Hervorzuheben sind folgende Themen:

- Die Sammelaktion des AK EG EW für haltbare Lebensmittel , gedacht für den Hachinger Tisch. Sie war ein großer Erfolg. Gespendet wurden an einem Freitag 20 Packungen gemahlener Kaffee, 10 Packungen schwarzer Tee, 15 Gläser Nutella, 20 Gläser Marmelade, 5 Kilo Reis, 4 Kilo Nudeln und 2 Kilo Mehl. Darüber hinaus Müsli, Schokolade, Rosinen und Haferflockern sowie 3 Kilo Honig. Die Lebensmittel wurden noch am Freitag zum Hachinger Tisch transportiert und fanden reißenden Absatz. Für Herbst 2017 ist eine weitere derartige Aktion geplant.
- Herr Schulze-Neuhoff lädt herzlich zum Fest der Begegnung am 20.5. ein. Zur Zeit der Erstellung dieses Protokolls kann festgehalten werden, dass das FdB von allen als ein sehr harmonisches und familiäres Fest insbesondere aus Sicht unserer Asylbewerber empfunden wurde.
- Herr Schulze-Neuhoff berichtet kurz über den Stand der Vorbereitungen zu 20 Jahre Landschaftspark und zu dem Gesprächsstand in Sachen Regionale Wirtschaft.
- Aus dem Treffpunkt ist zu berichten, dass die Lesenacht wiederum ein voller Erfolg war.

TOP 2 Energiewende im Verkehr:

Langfristszenarien für Deutschland – Chancen der Elektromobilität in Kommunen.

Patrick Schmidt und Martin Zerta von der Ludwig Bölkow Stiftung geben einen detaillierten Überblick über den Stand der Analysen zur Ermittlung von Langfristszenarien in Sachen CO2-Reduktion und geben einen Standbericht zur Untersuchung von Auswirkungen verschiedener Szenarien und Maßnahmen auf Kommunen.

Schwierigkeit der Analysen ist die, dass die Grundannahmen über die Möglichkeiten der Umwelt – und Mobilitätstechnik sich laufend ändern, insbesondere im Hinblick auf deren Wirtschaftlichkeit. Auf diese Weise laufen langwierige und aufwändige Analysen gerade im Hinblick auf Zukunftsszenarien notgedrungen der Zeit hinterher.

Die Folien können auf unserer Homepage unter dem Reiter Dokumente en detail eingesehen werden.

TOP 3 Neuwahl von Sprecher und Stellvertreter

Hermann Mader leitet die turnusgemäße Neuwahl von Sprecher und Stellvertreter.

Klaus Schulze-Neuhoff stellt sich erneut zur Wahl. Er begründet die erneute Kandidatur mit der noch lange nicht abgeschlossenen Transformation der Bürgerschaft auf Nachhaltigkeit und der Notwendigkeit der laufenden Kommunikation mit den Bürgern. Die Transformation ist auf Generationen angelegt. Herr Schulze-Neuhoff hofft auf neue Mitwirkende aus der nachfolgenden Generation.

Herr Schulze-Neuhoff wird mit einer Enthaltung wiedergewählt.

Dr. Theo Klaus Wurst stellt sich zur Wahl für den Stellvertreter. Manfred Gandenberger tritt nicht mehr an, weil er beruflich dazu keinen Spielraum mehr sieht.

Theo-Klaus Wurst ist bereits Schriftführer des Treffpunkt e V und Mitglied im AK Energie. Seine Mitwirkung als Stellvertreter im Sprecheramt bietet sich auch deshalb an, weil er ebenfalls für das breite Themenspektrum steht, dass die Agenda 21 abdeckt.

Theo-Klaus Wurst wird einstimmig zum Stellvertreter gewählt.

TOP 4 Exkursion zur Trinkwassergewinnung der Stadtwerke München im Mangfalltal am 21. Juli

Theo-Klaus Wurst lädt alle Interessierten ein, am 21. Juli an einer sehr interessanten Exkursion teilzunehmen. Man erhält einen seltenen Einblick in die Anlage der Stadtwerke München zur Trinkwassergewinnung verbunden mit sachkundiger Führung.

Man kann sich noch in die Meldeliste eintragen. Die Veranstaltung ist auf 50 Personen beschränkt.

TOP 5 Wünsche und Anregungen

Klaus Schulze-Neuhoff beendet die Veranstaltung und verweist auf die

nächste Agenda-Vollversammlung am Dienstag den 25. Juli 2017 um 19.30 Uhr im Altenwohnstift.

gez. Schulze-Neuhoff